Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

HESSEN
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

Schlachtrinder Der Fleischabsatz am regionalen Schlachtrindermarkt verläuft auf saisontypisch niedrigem, aber stabilem Niveau. Das deutlich reduzierte Erzeugerangebot bedingt jedoch weitestgehend ausgeglichene Marktverhältnisse mit knapp behauptenden Auszahlungspreisen, lediglich Jungbullen vereinzelt nochmals abgewertet.

Schlachtschweine Die Schweinefleischnachfrage bleibt anhaltend lebhaft, die zuvor deutlich angehobene Preisbasis wird von den Vermarktern akzeptiert und dürfte auch für die laufende Woche Bestand haben.

Ferkel Infolge der gestiegenen Schweinepreise präsentiert sich auch der regionale Ferkelmarkt freundlich. Die Preise tendieren stabil, auf dem Niveau der Vorwoche. Das zur Verfügung stehende Ferkelangebot findet stetig Absatz.

Nutzkälber Anhaltende Nachfrage aus der Kälbermast für das Weihnachtsgeschäft 2014; Erzeugerpreise bei mittlerem Angebot insgesamt fester. In naher Zukunft wird jedoch mit massiven Absatzproblemen für leichte Kälber in Richtung Niederlande gerechnet.

Eier/Geflügel Freundlichere Tendenz am Eiermarkt. Stabiler Absatz im LEH, anziehende Nachfrage bei Industrieware. Das Angebot an Eiern scheint nicht drängend, S- und XL-Eier verknappt, die Preise konnten sich über alle Kategorien etwas festigen. Flotter Absatz bei Grillgeflügel. Besonders Putenfleisch wird gut nachgefragt; feste Preise.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

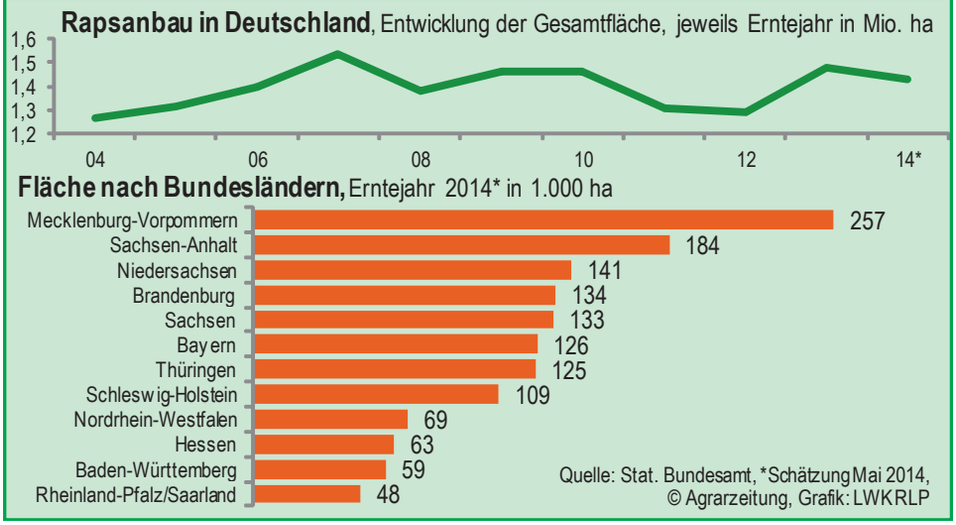
Getreide und Ölsaaten Der negative Trend an den Terminbörsen hält auch zu Beginn der laufenden Woche an und zieht die Preise für Brot- und Futtergetreide am regionalen Getreidemarkt weiter nach unten. Die Verarbeiter haben sich schon länger vom Markt zurückgezogen und signalisieren anhaltend gut Deckung. Selbst der Erfassungshandel zeigt sich für die vorhandenen Restmengen alterntiger Ware nur noch bedingt aufnahmebereit. Auch die neue Ernte wird produktübergreifend schwächer bewertet, Erzeugerseitig bleibt das Verkaufsinteresse, auch in Erwartung eher unterdurchschnittlicher Ertrags- und Qualitätswerte äußerst schwach.

Futtermittel Die Forderungen des Handels für Sojaschrot haben sich nach festen Vorgaben der CBoT weiter erhöht; Rapsschrot hingegen eher schwächer bewertet. Auf die Mischfutterpreise hat der Preisrückgang bei Futtergetreide noch keine Auswirkung, der Handel läuft in ruhigen Bahnen und das Kontraktgeschäft bleibt weiter vernachlässigt.

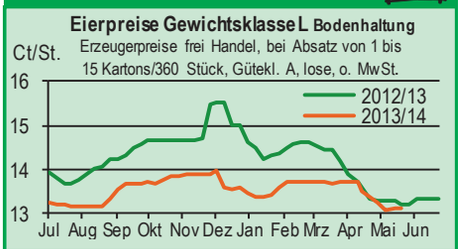
Kartoffeln Die Umsätze am Kartoffelmarkt verharren auf niedrigem Niveau. Dennoch herrscht in den Packbetrieben hektische Betriebsamkeit, da neben alterntigen Speisekartoffeln auch noch alle Herkünfte aus dem Mittelmeerraum vertreten sind. Deutsche Lagerware verliert zusehends an Bedeutung und auch ägyptische und israelische Importe werden Anfang Juni langsam auslaufen. Erste Abreifemaßnahmen wurden im Süden Mitte letzter Woche durchgeführt, so dass schalenfeste Ware ab KW 24 zur Verfügung stehen könnte. Bei bisher gerodeten Frühkartoffeln waren die Knollenansätze eher unterdurchschnittlich. Ab-Hof-Preise festkochend bei 1,40-1,90 €/kg, vorwiegend festkochend bei 1,30-1,90 €/kg.

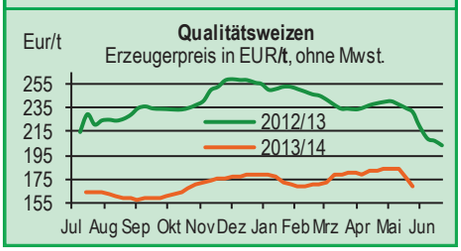
Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Aktuelle Marktgrafik



Blick in den Markt





Warenterminbörsen

Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Mahlweizen			26.05.2014
Menge: 50 t; 76 kg/hl, Lieferort Rouen			
Nov 14	13.968	192,75	197,25
Jan 15	2.221	193,25	197,25
Mär 15	1.918	193,50	197,75
Mai 15	1.286	193,75	197,50
Schlussnotierungen für Raps			26.05.2014
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Aug 14	1.049	356,00	357,50
Nov 14	769	359,50	361,25
Feb 15	41	362,75	363,50
Mai 15	39	363,75	364,50
Schlussnotierungen für Mais			26.05.2014
Menge: 50 t; 15 % H_2O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic			
Jun 14	982	174,50	176,00
Aug 14	439	180,25	182,50
Nov 14	612	178,25	181,50
Jan 15	57	180,00	182,75
Schlussnotierungen für Braugerste			26.05.2014
Menge: 50t, 14,5% H2O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Nov 14	44	220,50	223,00
Jan 15	0	220,50	223,00
Mär 15	0	220,50	223,00
Mai 15	0	220,50	223,00
CBoT Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen			23.05.2014
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Jul 14	56.974	175,82	180,69
Sep 14	24.116	178,85	183,16
Dez 14	19.871	183,83	187,45
Schlussnotierungen für Sojaschrot			23.05.2014
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
Jul 14	26.785	406,32	394,23
Aug 14	4.166	384,33	373,57
Sep 14	1.009	356,44	345,84

Quelle: Euronext, CBoT

gültig vom 27.05.14 bis 03.06.14

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen

Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum: 27.05.2014	Hessen			Rheinland-Pfalz			Streckengeschäfte Hessen	Streckengeschäfte RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	**Landes-Ø**	Vorwoche	Spanne	**Landes-Ø**	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	180,00-195,00	**186,00**	186,00	180,00-185,00	**183,10**	186,20	194,40	190,00	193,00
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	172,50-185,00	**178,20**	178,20	161,00-172,50	**168,50**	174,70	186,30	174,10	177,30
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	170,00-185,00	**176,30**	176,30	160,00-170,00	**166,50**	172,30	184,30	171,30	174,20
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	140,00-160,00	**152,20**	152,20	140,00-155,00	**149,60**	151,90	160,10	155,30	158,00
Futterroggen	147,00-155,00	**152,30**	152,30	130,00-145,00	**134,40**	137,40	161,00	140,40	-
Sommerbraugerste max.11,5% Prot.	180,00-190,00	**186,30**	186,30	180,00-190,00	**186,50**	189,50	195,40	191,10	194,50
Sommerbraugerste (Ernte '14 -Vorv.)	-	**-**	-	185,00-195,00	**-**	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	155,00-165,00	**161,00**	161,00	145,00-155,00	**149,90**	154,90	170,20	155,30	158,60
Futterweizen	168,00-180,00	**174,60**	174,60	155,00-170,00	**162,70**	170,10	182,50	166,80	169,90
Futterhafer	135,00-145,00	**140,80**	140,80	130,00-150,00	**141,00**	142,00	151,30	144,30	148,70
Körnermais	170,00-180,00	**174,00**	174,00	170,00-180,00	**171,20**	175,10	183,50	176,00	179,20
Triticale	155,00-170,00	**163,10**	163,10	145,00-160,00	**152,80**	157,40	171,30	157,40	160,30
Winterraps	355,00-365,00	**359,80**	359,80	-	**-**	-	368,90	-	-
Winterraps (Ernte '14 -Vorv.)	-	**-**	-	320,00-330,00	**-**	-	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen

Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;
Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte" G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	**Köln**	**Mannheim**	**Würzburg**	**Frankfurt**	**Stuttgart**	**Paderborn**
Notierungen am:	22.05.2014	26.05.2014	16.05.2014	22.05.2014	20.05.2014	13.05.2014
Brotweizen 11,5-12,0/220	195,00	184,00-186,00	180,00-183,00	183,00-188,00	193,00-196,00	203,00-205,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	188,00-190,00	182,00-186,00	183,00-188,00	196,00-198,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	195,00-200,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	192,00	183,00-185,00	180,00-185,00	185,00-190,00	188,00-192,0	204,00-206,00
Brotroggen > 120 FZ	190,00	180,00-183,00	-	-	-	-
Braugerste, Inland	-	218,00-221,00	220,00	-	218,00-221,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	176,00-178,00	178,00-180,00	173,00-182,00	175,00-180,00	173,00-177,00	182,00-193,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	177,00-178,00	-	-	-	193,00-195,00
Mais	200,00 G	183,00-186,00	200,00-205,00	-	187,00-190,00	212,00-213,00
Raps	390,00-395,00	351,00-353,00	368,00-373,00	-	384,00-389,00	387,00-390,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	275,00-280,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	295,00-300,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	385,00-390,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	305,00-310,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	365,00-370,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	420,00-424,00 B	413,00-417,00	408,00-420,00	-	414,00-416,00	405,00-406,00
Rapsschrot	243,00-244,00 B	261,00-265,00	247,00-255,00	-	-	240,00-242,00
Weizenkleie	161,00 B	135,00-141,00	136,00	135,00-140,00	134,00-137,00	165,00-167,00
Roggenkleie	-	130,00-136,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	232,00 B	-	-	-	-	230,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.
Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen

Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
www.lwk-rlp.de
markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
Marktinformation, 0561/7299-267
www.agrarberatung-hessen.de
marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 27.05.14 bis 03.06.14

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte

Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG freiSchlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 27 **Stück: 8.786** **Schlachtzeitraum: 19.05.-25.05.14**

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	921	3,59-3,68	3,64	418,00	3,67
	U 3	587	3,56-3,67	3,63	438,00	3,65
	R 2	880	3,48-3,73	3,59	373,00	3,62
	R 3	**368**	**3,42-3,74**	**3,58**	**395,00**	**3,60**
	O 2	316	3,12-3,38	3,22	335,00	3,26
	O 3	212	3,15-3,30	3,27	369,00	3,29
	P 2	67	2,35-3,03	2,74	272,00	2,78
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.560	-	3,54	394,00	3,57
Kühe	R 3	447	2,99-3,21	3,17	369,00	3,17
	O 1	294	2,56-2,73	2,70	278,00	2,65
	O 2	452	2,80-2,88	2,86	297,00	2,86
	O 3	**480**	**2,82-2,97**	**2,91**	**328,00**	**2,90**
	O 4	125	2,84-3,02	2,96	368,00	2,95
	P 1	561	1,94-2,09	2,01	236,00	1,98
	P 2	258	2,19-2,45	2,30	261,00	2,30
	P 3	85	2,30-2,60	2,42	272,00	2,38
	E-P insg.	3.401	-	2,84	316,00	2,81
Färsen	R 3	487	3,64-4,03	3,74	309,00	3,70
	O 3	**131**	**2,78-3,50**	**3,00**	**283,00**	**3,02**
	O 4	35	2,79-3,06	2,97	315,00	2,95
	P 2	24	1,98-2,35	2,21	216,00	2,18
	P 3	30	2,10-2,70	2,45	250,00	2,34
	E-P insg.	1.564	-	3,56	305,00	3,52

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb.Gmünd

Schlachtzeitraum: 19.05.-25.05.14		**Amtliche Preisfestellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet**							
		Bayern				**Nordrhein-Westfalen**			
Kategorie	Hdkl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,59-3,62	3,60	3,64	432,00	3,30-3,65	3,59	3,63	447,44
	R 3	3,53-3,60	**3,55**	3,59	387,60	3,43-3,60	**3,54**	3,57	412,75
	O 3	3,19-3,31	3,25	3,29	371,70	3,00-3,34	3,27	3,30	377,68
Kühe	R 3	3,14-3,19	3,17	3,16	364,50	3,00-3,20	3,08	3,07	364,72
	O 3	2,84-2,92	**2,88**	2,90	317,60	2,84-3,01	**2,97**	2,94	329,05
	P 1	1,92-2,15	1,98	1,99	233,30	1,97-2,22	2,06	2,05	238,64
Färsen	R 3	3,59-3,67	3,65	3,67	315,80	3,52-3,70	3,59	3,61	303,93
	O 3	2,96-3,13	**3,01**	3,05	279,10	2,60-2,95	**2,90**	2,90	290,82

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof

1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	**Hessen**				**Rheinland-Pfalz**			
Woche vom:	**19.05.-25.05.14**				**26.05.-01.06.14**			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	262	66-132	96	93	412	65 - 120	90	84
Holstein rbt.	33	79-133	99	97	67	70 - 115	95	91
Kreuzungen	22	120-260	178	200	38	160 - 320	205	228
Fleckvieh	14	255-332	293	288	9	100 - 180	155	151
3. Qualität	23	22-58	44	55	10	10 - 30	23	33
Mutterkälber								
Holstein	8	20-58	40	45	2	50 - 75	63	50
Kreuzungen	5	139-180	161	-	11	80 - 200	139	131
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 19.05.-25.05.14 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	**Bayern**	**Baden-Württemberg**	**Südbaden**
Bullenkälber	5,35 (+ 0,10)	5,16 (+ 0,01)	-
Mutterkälber	3,07 (± 0,00)	2,76 (- 0,04)	-

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	**27.05.2014**	Vorwoche
Jungbullen R3	3,30-3,60	3,30-3,60
Kühe O3	2,45-2,94	2,45-2,92
Färsen O3	2,60-3,22	2,60-3,22

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise

In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.
(LG abzgl. 5 % Nüchterung) **26.05.-01.06.14**

Klasse 1 jung, vollfleischig :	**2,40-2,60**
Klasse 2 jung, fleischig :	**2,20-2,40**
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	**1,70-2,20**

Tendenz: regionale Lämmer gefestigt

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **19.05.-25.05.14**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	**Ø-Preis**
Lämmer	372	20,00	4,61-5,50	**5,34**

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine

Zuchtvieh		**Fleischrinder**	
Hamm:	03.06.14	Krefeld:	22.10.14
Alsfeld:	04.06.14	Meschede:	06.12.14
Bitburg:	05.06.14		
Krefeld:	18.06.14		
Kälber		**Absetzer**	
Alsfeld:	02.06.14	Krefeld:	20.08.14
Bitburg:	05.06.14	Alsfeld:	27.08.14
Biebesheim:	16.06.14	Alsfeld.	17.09.14
Münster:	25.06.14	Krefeld:	17.09.14
Schafe			
Butzbach:	02.08.14	Neuwied:	23.08.14

gültig vom 27.05.14 bis 03.06.14

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 19.05.-25.05.14		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemb.	(31 Betriebe, 66.188 Stück)	1,18-1,40	1,64-1,84	1,58-1,86	1,45-1,68	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,29**	**1,69**	**1,65**	**1,54**	**1,66**	**1,63**
	Klassen-Anteil in Prozent	0,86	38,71	45,79	8,31	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,90	57,90	53,30	59,00	59,00
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 20.513 Stück)	1,22-1,38	1,64-1,72	1,58-1,68	1,25-1,57	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,28**	**1,69**	**1,68**	**1,56**	**1,65**	**1,60**
	Klassen-Anteil in Prozent	0,21	38,00	44,92	14,69	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,57	57,69	53,08	-	-
Nordrhein-Westfalen	(17 Betriebe, 320.044 Stück)	1,29-1,37	1,49-1,71	1,51-1,68	1,41-1,57	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,36**	**1,70**	**1,63**	**1,47**	**1,65**	**1,62**
	Klassen-Anteil in Prozent	3,27	54,79	33,54	6,19	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,60	57,90	53,30	60,20	60,20
Hessen	(5 Betriebe, 2.634 Stück)	1,27-1,35	1,62-1,70	1,63-1,70	1,47-1,57	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,29**	**1,66**	**1,66**	**1,51**	**1,64**	**1,62**
	Klassen-Anteil in Prozent	0,49	38,19	45,25	10,82	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,98	57,80	53,09	58,99	58,26
Thüringen	(5 Betriebe, 16.247 Stück)	1,33-1,70	1,61-1,70	1,60-1,67	1,47-1,56	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,38**	**1,67**	**1,66**	**1,56**	**1,63**	**1,61**
	Klassen-Anteil in Prozent	1,24	26,10	52,06	17,36	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,60	57,60	53,20	57,60	57,60

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **27.05.2014**
Spanne: 1,68-1,70 Vorw.: 1,60-1,62

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **22.05.2014**
Spanne: 1,65-1,68 Vorw.: 1,57-1,60

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

26.05.2014	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,71	1,70-1,725	- 0,01
16.05.-22.05.2014 **ISN-Marktplatz**	1,71	1,65-1,74	+ 0,04

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

VEZG Vereinigungspreis

Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 21.05.14 (22.05. bis 28.05.14)

AutoFOM-Preisfaktor: 1.68 Eur / Indexpunkt
Preisspanne: 1,65 - 1,70 (Vw.: 1,60)

FOM-Basispreis: 1.68 Eur/kg SG (Vw.: 1,60)

Vermarktungsmenge: 229.600 (z. Vw.: - 7.200)

M-Schlachtsauenpreis. frei Schlachtst. 3-5 St.: **1.30**
Preisspanne: **1,30 - 1,32** Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland

1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" **für den Zeitraum von: 26.05.-01.06.14**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	**Grundpreis** bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	**56,50**	**± 0,00**	bis 30 kg 1,50 bis 35 kg 0,75	1,00 -
Aufzucht-	8	36,80 --- 44,15	± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00
ferkel (A)	30	64,75 --- 68,35	± 0,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 19.05.-25.05.14

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.869	56,50-61,50	58,56	- 0,54	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.850	36,80-44,15	39,12	+ 1,92	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.139	64,75-68,35	65,33	- 0,57	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine

RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	**19.05.-25.05.14**
Gemeldete Tiere: 812 Preis / kg LG:	**1,46**
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	**1,85**
Empfehlung der EZG´en aus RLP f.d. Woche vom **26.05.-01.06.14**	**1,48 kg LG**
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	**1,87 kg SG**

Ferkelpreise Hessen

Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel **(Basis: 28kg)**, Eur/Tier. o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 19.05.-25.05.14

Anzahl: 12.662	Preisspanne	**Ø-Preis** (Vorw.)
Grundpreis 1)	44,00-53,22	**49,89** (49,87)
50er Gruppe 2)	48,00-63,70	**59,09** (59,06)
100er Gruppe 2)	52,00-66,20	**61,87** (61,96)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00
Tendenz für die aktuelle Woche		± 0,00

1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen
2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland

Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum 19.05.-25.05.14	Erzeugungsregion **Rheinland**	**NRW u. Niedersachsen**	**Niedersachsen**
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partiengröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	21.780	169.204	14.006
Ø-Preis in Eur / St.	**66,00**	**56,00**	36,80
Veränderung z. Vorwoche	- 0,50	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	-	54,00-62,50	35,80-41,20
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg

Region Hohenlohe und Oberschwaben	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St. Spanne	Ø	Notierung **26.05.2014** Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	54,00-58,00	**56,40**	± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik undGewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

gültig vom 27.05.14 bis 03.06.14

Futtermittel

Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		13.05.2014	13.05.2014
x = lose (> 3 t), o = gesackt		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.555,00-1.950,00	1.461,60-1.870,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.160,00-2.910,40	2.200,00-2.645,00
Ergänzfutter für Aufzuchtkälber, 18% RP	x	320,00-394,50	288,00-268,50
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	270,00-292,00	254,00-300,00
Milchleistungsfutter 18 - III	x	250,00-280,00	239,00-298,00
Ferkelaufzuchtf., 13,2-13,6 MJ/kg	x	347,00-421,50	385,00-442,00
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	269,50-377,50	330,00-369,00
Schweinemastfutter			
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	285,00-346,00	292,50-388,00
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	281,00-303,00	272,00-349,00
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	353,00-457,50	367,00-490,00
28% Rohprotein	o	0,00-0,00	-
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	310,00-373,00	336,00-378,00
0,38 % Methionin	o	523,00-654,40	-
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	325,00-325,00	392,00
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	335,00-335,00	-
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	440,00-455,00	419,00-455,00
	o	530,00-699,00	-
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	284,00-307,00	273,00-307,00
Weizenkleie (Normtyp)	o	163,00-163,00	-
Melasseschnitzel, gepresst	x	250,00-273,50	-
Alleinfutter f. Mastschaflämmer	o	468,00-514,00	-
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	250,00-298,50	-
Raufutter Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.			
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		90,00-110,00	125,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		75,00-95,00	85,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		85,00-100,00	90,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		75,00-100,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		60,00-70,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		65,00-75,00	70,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise

Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.

	Rheinland - Pfalz vom: 26.05.-01.06.14		Hessen vom : 19.05.-25.05.14	
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.				
XL	13,50-16,55	14,30	-	14,75
L	7,75-13,55	9,68	-	10,75
M	7,40-12,75	8,80	-	9,10
S	-	6,68	-	-
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.				
XL	16,00-20,00	18,68	12,50-22,80	16,39
L	11,35-18,00	13,10	7,35-18,50	12,97
M	10,85-16,00	12,24	6,90-17,00	11,84
S	9,00-13,00	10,10	4,00-13,30	7,48
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.				
XL	21,00-29,00	25,00	19,00-28,00	23,25
L	18,00-25,00	22,00	16,00-25,00	20,75
M	14,00-22,00	19,00	14,00-23,00	18,42
S	11,00-15,00	13,00	10,00-17,00	13,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Eiernotierung Südwest vom 27. Mai 2014

Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück

Bodenhaltung		
Gewichts klasse	Eur/100 St. 20.05.2014	Eur/100 St. 13.05.2014
XL	17,00	17,00
L	1,00	11,50
M	10,00	10,50
S	7,00	7,50
Tendenz:	ruhig	ruhig

Freilandhaltung		
Gewichts klasse	Eur/100 St. 20.05.2014	Eur/100 St. 13.05.2014
XL	18,50	18,50
L	14,00	14,50
M	13,00	13,50
S	10,00	10,50
Tendenz:	ruhig	ruhig

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen

Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum: **02.06.-08.06.14**

Ferkel Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	**52,50**
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	**1,30**
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	**0,50**
Jungsauen Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	**270,00**

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg

Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Röhn-Vogelsberg für den Zeitraum: **26.05.-01.06.14**

Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St.	**60,00**
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	**1,28**
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen

Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: **19.05.-25.05.14**

Spanne: 343,00-377,00 E/Tier **Median: 360,00**

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

Warenterminbörsen

Eurex, Schluss-Kurse **26.05.2014**

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG; Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Jun 14	0	1,69	1,68
Jul 14	0	1,73	1,70
Aug 14	0	1,75	1,74
Sep 14	2	1,75	1,72
Okt 14	0	1,70	1,70
Nov 14	0	1,68	1,68
Dez 14	0	1,60	1,60
Jan 15	0	1,65	1,65

Eurex, Schluss-Kurse **26.05.2014**

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.- Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Jun 14	0	54,00	54,00
Jul 14	0	52,50	52,50
Aug 14	0	51,00	51,00
Sep 14	0	52,50	52,50
Okt 14	0	54,00	54,00
Nov 14	0	55,00	55,00
Dez 14	0	55,00	55,00
Jan 15	0	55,00	55,00

Quelle: Eurex Frankfurt

gültig vom 27.05.14 bis 03.06.14

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt 19.05.-25.05.14		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt 27.05.2014		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt 27.05.2014	
OBST	**akt. Woche**	Vorw.	**akt. Woche**	Vorw.	**akt. Woche**	Vorw.
Äpfel (kg)						
Jonagold	**0,87**	0,87	**-**	-	**2,10**	2,13
Royal Gala	**0,97**	0,97	**-**	-	**2,08**	2,22
Elstar	**0,95**	0,95	**-**	-	**2,29**	-
Boskoop	**0,89**	0,89	**-**	-	**-**	-
SPARGEL (kg)						
Spargel weiß I 16 +	**-**	-	**-**	-	**6,99**	6,50
Spargel weiß I 12 +	**4,35**	4,35	**-**	-	**6,22**	6,38
Grünspargel 12 +	**5,32**	5,32	**-**	-	**-**	-
Spargel violett	**3,60**	3,60	**-**	-	**5,80**	5,88
GEMÜSE U. SALAT						
Bataviasalat (Stk)	**-**	-	**0,83**	0,97	**0,89**	0,91
Chicoree (kg)	**-**	-	**-**	-	**4,48**	4,48
Eissalat (Stk)	**-**	-	**0,67**	0,71	**1,08**	1,14
Kopfsalat (Stk)	**0,40**	0,40	**0,83**	0,97	**0,85**	0,96
Eichblattsalat (Stk)	**-**	-	**0,75**	0,96	**0,85**	0,91
Löwenzahn (Bd)	**-**	-	**-**	-	**1,75**	1,75
Mangold (kg)	**-**	-	**-**	-	**3,63**	3,40
Rotkohl (kg)	**-**	-	**-**	-	**1,75**	1,75
Dicke Bohnen (kg)	**-**	-	**-**	-	**5,25**	5,25
Spinat, gew. (kg)	**-**	-	**2,80**	2,80	**2,86**	2,86
Auberginen (kg)	**-**	-	**-**	-	**3,31**	3,15
Minigurken (kg)	**5,03**	5,03	**3,20**	3,20	**3,95**	3,95
Gemüsepaprika (kg)	**3,10**	3,10	**-**	-	**3,69**	3,64
Rispentomaten (kg)	**1,68**	1,68	**-**	-	**2,24**	2,68
Zucchini (kg)	**-**	-	**-**	-	**2,50**	1,57
Möhren (kg)	**0,55**	0,55	**0,75**	0,75	**1,15**	0,98
Blumenkohl (Stk)	**1,11-1,38**	1,11-1,38	**-**	-	**2,17**	2,12
Broccoli (kg)	**-**	-	**-**	-	**4,13**	4,13
Weißkohl (kg)	**-**	-	**-**	1,00	**1,40**	1,63
Zwiebeln (kg)	**0,45**	0,45	**-**	-	**1,65**	1,72
Lauch (kg)	**0,78**	0,78	**-**	-	**2,46**	2,51
Knoblauch (kg)	**-**	-	**-**	-	**6,32**	6,32
Fenchel (kg)	**-**	-	**-**	-	**3,27**	3,20
Rote Beete (kg)	**-**	-	**-**	1,20	**1,39**	-
Basilikum (Topf)	**-**	-	**1,30**	1,30	**1,40**	1,40
Kräuter-Mischbund (Bd)	**-**	-	**1,20**	-	**1,25**	3,65
Petersilie glatt (Bd)	**-**	-	**0,85**	0,85	**0,88**	0,86

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof

Ökologische Erzeugung in Hessen
Ab Hof-Preise inkl. MwSt **27.05.2014**

Produkte	**von - bis**	**Ø**
Bataviasalat (Stk)	1,19-1,79	1,47
Eichblattsalat (Stk)	1,19-1,85	1,50
Chicoree (kg)	-	7,89
Kopfsalat (Stk)	1,19-1,85	1,56
Mangold (kg)	5,69-6,99	6,14
Rucola (kg)	18,90-22,00	20,45
Spinat gew. (kg)	4,49-6,25	5,42
Auberginen (kg)	4,49-5,49	5,05
Schlangengurke (Stk)	1,50-2,49	2,21
Landgurken (kg)	3,19-3,99	3,48
Paprika rot (kg)	4,99-7,95	6,28
Cherrytomaten (kg)	5,49-6,85	6,11
Zucchini grün (kg)	2,79-2,99	2,87
Broccoli (kg)	6,99-7,95	7,36
Kohlrabi (Stk)	1,363-1,89	1,72
Rotkohl (kg)	2,19-2,49	2,39
Blumenkohl (Stk)	3,89-4,49	4,12
Weißkohl (kg)	1,99-3,75	2,77
Spitzkohl (kg)	3,69-4,99	4,34
Wirsing (kg)	-	4,49
Fenchel (kg)	4,49-5,99	5,09
Möhren gew. (kg)	1,40-2,25	1,91
Radieschen (Bd)	1,19-1,95	1,65
Rote Beete (kg)	1,99-2,29	2,14
Knollensellerie (kg)	2,29-4,45	3,23
Lauch (kg)	3,49-4,65	4,17
Zwiebeln (kg)	.	1,60
Schalotten (kg)	6,39-7,00	6,70
Spargel weiß 16 mm + (kg)	9,95-18,99	13,98
Estragon (Bd)	-	1,89
Dill (Bd)	1,60-1,69	1,66
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	4,49-5,49	4,82
Kerbel (Bd)	-	1,89
Kresse (Schale)	0,88-1,09	0,99
Petersilie glatt (Bd)	1,29-1,79	1,52
Rosmarin (Bd)	-	1,60
Schnittlauch (Bd)	1,49-1,99	1,72
Austernpilze (kg)	12,29-13,00	12,65
Kräuterseitlinge (kg)	24,29-29,90	26,71
Steinchampignon (kg)	9,95-13,16	11,55
Shiitake (kg)	25,29-27,90	26,60

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln

27.05.2014		**RLP-Nord**	**RLP-Süd**	**Hessen**
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose,	1	-	-	20,00-29,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	-	-	18,00-27,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	-	-	50,00-76,00
Eur/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	-	-	50,00-76,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	-	140,00-190,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	-	130,00-190,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	-		29,00-44,00
Mindestabgabe eine Palette	2	-		28,00-40,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	80,00 - 120,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	57,00 - 120,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten — Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse

Eurex Frankfurt

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. für Veredelungs-			**26.05.2014**
kartoffeln, Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix,			
max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrech			
auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Jun 14	21	64,00	64,00
Nov 14	0	85,00	89,00
Apr 15	124	107,00	120,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

gültig vom 27.05.14 bis 03.06.14

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen

Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne Mwst.

Stichtag: 20.05.2014	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	30,00-31,50	28,50-30,00	29,50-31,50	28,50-29,60
Harnstoff 46 % N, gekörnt	37,00-42,00	35,50-39,00	36,90-39,50	35,00-36,00
Harnstoff 46 % N, geprillt	-	-	35,00-36,00	33,80-34,00
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28% N	26,50-29,50	25,00-28,00	23,75-26,20	23,60-24,00
Diammonphosphat 18% N+46% P2O5	-	-	45,50-47,90	44,00-45,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	-	-	35,75-42,00	35,00-40,50
40er Kornkali+Mg, 40% K2O+6% MgO	28,00-33,00	26,00-27,00	26,00-30,20	25,00-28,70
60er Kali 60% K2O	35,50	34,00	35,50-37,20	33,50-35,80
Magnesia-Kainit 11% K2O+5% MgO	-	-	13,80-15,00	12,70-13,00
Kalimagnesia 30 % K2O+ 10% MgO	-	-	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	-	-	25,50-29,00	23,50-27,50
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	31,50	30,00	31,00-32,50	29,00-31,00
Alzon, 46% N	-	-	39,25-48,10	39,00-45,00
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,90-4,20	3,30-3,50	-	-
NPK-Dünger 13/9/16/4	-	-	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	-	-	34,50-36,00	31,80-34,00
NPK-Dünger 16/16/8+4	-	-	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	-	-	36,50-38,00	34,70-36,00

Düngemittel bleiben auch in der Endphase der Frühjahrsdüngung teuer. Die Versorgungslage war angespannt, da die Industrie mit der Produktion kaum nachkam. Teilweise wird noch mit Lieferungen (KAS) im Laufe der Woche gerechnet. Die Grünlanddüngung nach der Siloernte steht teilweise noch an. Die Ährenbehandlung sollte jedoch auch in den nördlichen Landesteilen bis zum Wochenende abgeschlossen sein. Damit läuft das Düngemittelgeschäft vorübergehend aus, zumal Lagerkapazitäten für die bevorstehende Ernte benötigt werden. Zum vorhergehenden Preisbericht ergaben sich nur geringe Preisanpassungen. Für die nächste Saison wurde Harnstoff bereits umfangreich in die Bücher genommen da sich hier die Preise rückläufig entwickelten. Trotzdem bleibt die Grundtendenz für Düngemittel weiterhin fest. Ein Großteil der Feldbestände konnte Defizite ausgleichen und es wird mit zumindest durchschnittlichen Erträgen gerechnet. Aus heutiger Sicht dürfte die Ernte kaum früher starten wie in Normaljahren.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen